

Möglichkeiten der Wohnungssuche

1. Studium von Zeitungsanzeigen

Ist man in der Zeitung auf ein passendes Wohnungsangebot gestoßen und möchte dieses telefonisch hinterfragen, dann bitte zu „normalen Zeiten“ beim Vermieter anrufen. Telefonstress am Wochenende, am frühen Morgen oder am späten Abend scheuen auch Vermieter.

2. Zeitungsinserat aufgeben

Die Annonce sollte aus der Masse der Wohnungssuchanzeigen herausstechen.

Positive Informationen sind gefragt!

Keine Chiffre-Anzeigen verwenden.

Nach Erscheinen der Anzeige sollte man unbedingt erreichbar sein.

Telefonnummer nicht vergessen anzugeben.

3. Internet

Bei den meisten Angeboten ist die Aktualität der Angebote nicht feststellbar.

Immer hinterfragen ob bei erfolgreicher Vermittlung eine Maklerprovision fällig wird.

4. Makler

Achtung ! Wird eine Wohnung über einen Makler vermietet, sind in der Regel zwei Monatsmieten (netto kalt) plus Mehrwertsteuer an Maklercourtage fällig.

Nie eine Wohnung auf dem „Papier“ anmieten! Unbedingt einen Termin zur Wohnungsbesichtigung vereinbaren.

- Schauen Sie sich auch in der Umgebung und im Haus in aller Ruhe um.
- Wohnungsbesichtigungen am Abend oder am Wochenende vermitteln oft einen ruhigen Eindruck der Wohnung, lassen aber nicht erkennen, was in der Rush-Hour so alles los ist.

Diese Fragen zur Wohnung sind wichtig:

- Größe der Wohnung ?
- Anzahl der Räume ?
- Ausstattung der Wohnung ?
- Nebengelasse / Gemeinschaftseinrichtungen ?
- Mietpreis (ohne Betriebskosten) pro Monat ?
- Betriebskosten kalt, Vorauszahlung pro Monat
- Heiz- und Warmwasserkosten, Vorauszahlung pro Monat
- Kinderfreundlichkeit ?
- Haustiere erlaubt ?
- Kautions ?
- Müssen Einrichtungen vom Vormieter übernommen werden (Ablöse) ?
- Maklerprovision ?
- Ab wann zu vermieten ?

Auch daran sollte gedacht werden:

1. Vor Vertragsabschluss eigene Kündigungsmöglichkeiten und -fristen für den gegenwärtig bestehenden Vertrag prüfen.
2. Mietvertragsangebot für die ausgewählte Wohnung vorab aushändigen lassen. Vertragsangebot in Ruhe prüfen.
3. mögliche Kosten bei einem Umzug
 - Maklercourtage (maximal 2 Monatsmieten ohne kalte und warme Betriebskosten zuzüglich Mehrwertsteuer)
 - Mietkaution (maximal 3 Monatsmieten ohne kalte und warme Betriebskosten)
 - Miete für alte Wohnung
 - Renovierung der alten Wohnung
 - Renovierung der neuen Wohnung
 - Ablöse (z.B. für Einbauküche des Vormieters)
 - Umzug
 - Neuanschaffungen (z.B. Gardinen etc.)